

Presseinformation

Mai 2018

Noch mehr Komfort und Flexibilität für Schlafapnoe-Patienten: Philips erweitert DreamWear Maskenportfolio um Full Face und Gelkissen Maske

Hamburg – Schätzungen zufolge leiden mehr als 100 Millionen Menschen weltweit an obstruktiver Schlafapnoe (OSA)¹, wobei das Syndrom in 80 Prozent der Fälle nicht erkannt wird. Diese Schlafstörung äußert sich durch wiederholte Atemstillstände während des Schlafes, weil die oberen Atemwege kollabieren. Schlafapnoe-Patienten benötigen eine CPAP-Therapie², um ihre Lebensqualität zu verbessern. Eine effektive Behandlung ermöglicht die Nutzung eines CPAP-Gerätes zusammen mit dem Tragen einer Schlaftherapiemaske. Das Gesundheitsunternehmen [Philips](#) bringt zusätzlich zu der bereits seit 2016 erhältlichen Nasenmaske im Mai zwei neue Varianten der DreamWear Schlaftherapiemaske auf den Markt: die Full Face Maske für Patienten, die hauptsächlich durch den Mund atmen, und die Gelkissen Maske, die sich durch eine minimale Kontaktfläche auszeichnet und sich vor allem für die Patienten eignet, die besser mit Gelkissen zurechtkommen. Der Maskenrahmen bleibt bei allen Masken derselbe, lediglich bei der Full Face Maske wird ein anderes Kopfband mit magnetischen Clips zur Stabilisierung benötigt.

„Wer beim Schlafen vorrangig durch den Mund atmet, sollte eine Maske benutzen, die die Nase und den Mund abdeckt. Mit der DreamWear Full Face Maske können nun auch diese Patienten von allen Vorteilen des DreamWear Designs profitieren“, so Bettina Bensing, Marketing Managerin Sleep Therapy bei Philips. „Außerdem bieten die Gelkissen sowohl bestehenden als auch zukünftigen DreamWear-Nutzern eine weitere Option für individuellen Komfort“, so Bensing weiter.

DreamWear Full Face

Dadurch, dass sie unter der Nase anliegt, ist die DreamWear Full Face Maske sehr angenehm zu tragen. Obwohl sie für die Atmung durch Mund und Nase geeignet ist, bleibt der Nasenrücken komplett frei. Das verringert unangenehme Druckstellen und Reizungen. Zudem bleibt das Sichtfeld offen, sodass der Nutzer bequem im Bett die Brille tragen, lesen oder fernsehen kann.

DreamWear Gelkissen

DreamWear Gelkissen gewährleisten den gleichen Komfort und die gleiche Bewegungsfreiheit wie die DreamWear Nasenmaske. Anwender berichten, dass sie mit der Schlafqualität und Stabilität des Produkts zufriedener sind als mit ihrer bisher verschriebenen Maske.³ Darüber hinaus berichteten sie von weniger Beschwerden und Druckstellen im Gesicht, auf der Nase

¹ Der offizielle STOP-BANG-Fragebogen, siehe <http://www.stopbang.ca/osa/prevalence.php>.

² Ein CPAP-Gerät baut einen konstanten Atemwegsdruck im Rachen auf. Dies sorgt dafür, dass die Atemwege beim Schlafen offen bleiben und die mit einer Schlafapnoe einhergehenden spontanen Atemaussetzer wirksam behandelt werden.

³ Datenanalyse konformer Umfrageantworten von Anwendern nach 30 Tagen Nutzung der Testmaske (n = 76).

und an den Nasenlöchern.⁴ Laut medizinischen Fachkräften nimmt der Wechsel zwischen den DreamWear Masken (Nasenmaske, Gelkissen und Full Face) dank des modularen Aufbaus zudem weniger Zeit in Anspruch.⁵

Dream Family

Die Dream Family besteht aus den [DreamWear Schlaftherapiemasken](#), dem [DreamStation](#) CPAP-Heimtherapiegerät, der extra leichten tragbaren [DreamStation Go](#) und der kostenlosen [DreamMapper-App](#) ([iOS](#), [Android](#)). Sie hilft Patienten bei der Gewöhnung an die Schlaftherapie und bei der Einhaltung der Therapietreue, indem sie täglich Einblicke in den Erfolg gibt und Patienten durch Erinnerungs- und Ermutigungsmeldungen motiviert.

Die DreamWear Gelkissen Maske (UVP: 149 Euro) und die Full Face Maske (UVP: 169 Euro) sind ab sofort als Selbstzahlerprodukte im Fachhandel und ab Ende Mai über den Philips [Online-Shop](#) erhältlich.

Weitere Informationen zu den neuen Schlaftherapiemasken von Philips:
www.philips.de/dreamwear

Weitere Informationen für Medien:

Philips GmbH Market DACH
Jeannine Kritsch
Head of Consumer Communication
Telefon: 0152 / 22 80 32 33
E-Mail: jeannine.kritsch@philips.com

Konsumentenfragen:

Philips Kundenservice
Telefon: 040 / 80 80 10 980

Über Philips

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA) ist ein führender Anbieter im Bereich der Gesundheitstechnologie. Ziel des Unternehmens mit Hauptsitz in den Niederlanden ist es, die Gesundheit der Menschen zu verbessern und sie mit entsprechenden Produkten und Lösungen in allen Phasen des Gesundheitskontinuums zu begleiten: während des gesunden Lebens, aber auch in der Prävention, Diagnostik, Therapie sowie der häuslichen Pflege. Die Entwicklungsgrundlagen dieser integrierten Lösungen sind fortschrittliche Technologien sowie ein tiefgreifendes Verständnis für die Bedürfnisse von medizinischem Fachpersonal und Konsumenten. Das Unternehmen ist führend in diagnostischer Bildgebung, bildgestützter Therapie, Patientenmonitoring und Gesundheits-IT sowie bei Gesundheitsprodukten für Verbraucher und in der häuslichen Pflege. Philips beschäftigt etwa 74.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte mit seinem Gesundheitstechnologie-Portfolio in 2017 einen Umsatz von 17,8 Milliarden Euro. Mehr über Philips im Internet: www.philips.de

⁴ 2017, Philips sponserte die Datenanalyse der Patientenpräferenzstudie nach 30 Tagen (N = 80).

⁵ 2017, Pavone PC. Vera Claims Study PI-16112-VeraClaims-SM 2017; Ergebnis einer von Philips durchgeführten Anwenderstudie, Philips Datenanalyse von RT- und ST-Umfrageantworten (n = 21) bzgl. der Zeit, die benötigt wird, um zwischen zwei verschiedenen Masken eines Patienten zu wechseln.